

Abteilungsberichte



Schwimmen

Schwimmen im Raumschiff

Was für ein Privileg: Seit Anfang Dezember schwimmen die Aktiven der GutsMuths-Schwimmabteilung in der niegelagelten Traglufthalle des „Kombibads Seestraße“. Glücklicherweise haben sich die technischen Anfangsprobleme der Traglufthalle (Luft- und Wassertemperatur konnten nicht reguliert werden) mittlerweile im Chlorwasser aufgelöst.

Das Schwimmgefühl ist sensationell schön! Es ist weder mit dem typischen Freibad-Feeling vergleichbar noch mit dem Training in einer Halle, sondern eher wie ein Schwimmen im Raumschiff. Das bewirken vor allem die silbrige Stahl-Optik und die Illumination. Leider ist es schwierig, das lichtdurchflutete spacige Kunstwerk von in-

nen so zu fotografieren oder zu filmen, dass es zur Geltung kommt (was man auch den Abendschau-Beiträgen ansehen konnte).

Allerdings gibt es auch Schwimmer, die nicht so begeistert sind, weil die Scheinwerfer blenden, weil die etwas amorphe Deckenkonstruktion keine so gute Orientierung beim Rückenschwimmen bietet und weil das Wasser manchmal doch eine Spur wärmer sein könnte. Insgesamt ist das Stimmungsbild aber positiv.

Für mich ist in der Traglufthalle das Gefühl der Schwerelosigkeit beim Schwimmen noch stärker als sonst. Kein Wunder, in einem Raumschiff... die Kapitäne Merve, Tim und Luis sind sehr motivierend, kompetent und halten dienstagsabends alle super auf Kurs. Vielen Dank!

Joanna Zybon



Francesco und Viktoria beim Wassertest (als es noch viel zu kalt war ...)